

Protokoll der Umweltreferatssitzung vom 08.01.2020

Beginn: 19:30Uhr

Ende: 21.15Uhr

Anwesend: 7 Menschen

Semesterübersicht SS 2019

Treffen: immer mittwochs, 19:15 Uhr, Konferenzraum (Neben dem Frei(t)raum)

21. – 23.01.2020, Foyer CZS 3	Kleidertausch 2
23.01.2020, HS4	Filmvorführung "The true cost"
09. – 19.01.2020	Veranstaltungsreihe „Rojava“ (Details siehe Veranstaltungshinweise)

Begrüßung

Schön, dass ihr da seid ☺ - *Is there anyone here who would like to have this session in English/needs translation?*

Wer schreibt Protokoll?

Wer achtet auf die Zeit? (+ggf. fester Endpunkt)

Blitzlicht/Jemand Neues dabei? *Sagt gerne kurz euren Namen, was ihr macht und was ihr euch hier wünscht!*

Ablaufplan/Themen heute

1. Orga-Blitzlicht
2. Auswertung Aktionen
3. Berichte aus den AGs & Untergruppen
4. Mithilfe Urabstimmung Nahverkehrs-Ticket
5. Neue Vorträge Tobi Rosswog
6. Wandercoaching 2020
7. Good Practice Sammlung Netzwerk N
8. Kleidertausch
9. Veranstaltungsreihe "Rojava"
10. Workshop „Critical Whiteness“
11. Abschluss

Orga-Blitzlicht

- How-to-Umweltreferatleitfaden wird in den nächsten Wochen vervollständigt und dann auf Netzwerk N hochgeladen/in die Telegramgruppe gestellt

Auswertung Aktionen

Ergebnisse Strukturelle Reflektion

- TOPs werden weiterhin vorher in Telegram Gruppe geschickt
- Neu: Orga-Blitzlicht
- Neue Rubrik: „Neues aus AGs & Untergruppen/ Projekten)
- Neu: „How to Umweltreferat“ Leitfaden
- Alle 2 Wochen: AGs & Untergruppen durchsprechen
- 1x im Monat (letzter Mittwoch): Ideensammlung durchsprechen
- Mehr Feedback aus den AGs & Untergruppen
 - Bescheid sagen, wenn man Aufgaben nicht schafft -> Nach Unterstützung fragen
 - Plenum kann neue Ideen einbringen, Feedback geben
- Idee: Finanzbeauftragte, um Referentinnen zu entlasten → Interesse?

Neues aus den AGs & Untergruppen

- *Neue Struktur: Nicht alle AGs durchsprechen, sondern nur nach Neuigkeiten fragen. Jede 2. Woche AGs durchsprechen, Leute können sich ein-/austragen*
- *Untergruppen/ Projekte tragen ihre News, Fragen, etc. ins Plenum*

→ Gibt es Neuigkeiten aus einer der AGs?

→ Gibt es Neuigkeiten aus einer der Untergruppen/ Projekte?

AGs (Jede 2. Woche durchsprechen: 08.01., 22.01)

AG Netzwerktreffen

- Vernetzung mit Menschen aus Jena, die sich für Nachhaltigkeit interessieren. V.a. auch Nicht-Studis

AG Green Office

Nachhaltigkeitsbüro an der Uni; Ansprechpersonen für Nachhaltigkeit sein

- Ist auch in den Forderungen der Vollversammlung mit drin! Wichtig!

AG Nachhaltigkeitszertifikat für die Studis

- Zertifikatsstudium; Bildung über Nachhaltigkeit; Interdisziplinäres Angebot für Studis
- Konzeptpapier fürs Präsidium (evtl auf Plattform N); führen Gespräche
- Name und Logo gesucht → läuft gut an

AG Hochbeet

- 2 Hochbeete (Vegetable; UHG); Koop mit botanischem Garten; Pflege der Hochbeete
- Gerade ist halt Winter

AG ThuLb

- Ziel, nicht nur Plastikflaschen mitnehmen zu dürfen
- Aktueller Stand: Wurde abgelehnt von der Bibliotheksleitung

AG Drucker

- Recyclingpapier in den Druckern umsetzen
- <https://www.tagesschau.de/inland/papieratlas-101.html> → TU Kaiserslautern hat komplett auf Recyclingpapier umgestellt

AG Mensa

- 1x pro Semester beim Mensaausschuss des Studierendenwerks
- Auf Forderungen der Vollversammlung aufmerksam machen

AG Campustüten

- Kampagne gegen Gratistüten, da viel unnötige Werbung/ Müll; nicht-nachhaltige Produkte
- Nächstes Mal im April → Plakat/Alternative von Foodsharing oder Sticker auf die Plakate
- Vtll. in allgemeine AG-Campus allgliedern? (ebenso Hochbeete)

AG Multimedia

- V.a. um Facebook-Fanseite kümmern

Untergruppen/ Projekte (Jede 2. Woche durchsprechen: 15.01., 29.01.)

Kleidertausch

- **21. – 23.01., 11-17 Uhr im Foyer CZS** (wie bisher)
 - Mit Platz für ungeliebte Weihnachtsgeschenke
- Filmvorführung am **23.01. 19:30 Uhr**: „The true cost“, HS4 mit anschließender Diskussion

How to Nachhaltig veranstalten

Broschüre für FSR, etc.

- Ansprechpartner*innen der Uni → Frau Bähr (Hochschulkommunikation)
- Eine "How to nachhaltig veranstalten"-Broschüre für alle FSRs (regionale Säfte/Limos, keine Coke-Produkte, Mehrwegbecher, Awareness-Buttons, Alternativen zu Leuchtbändchen, etc.)
- Wie drucken? Überlegung, mit wem in Kontakt treten etc., Foodsharing etc.
- → Wie stehts?
 - Themenbereiche rausgesucht: Geschirr & Besteck, Essen, Trinken, Werbung, Werbegeschenke & Erstitüten, Deko, Allgemeine Hinweise
 - Konkrete Vorschläge für Alternativen finden
- Kontakt zu FSREN herstellen und nach bisherigem Stand fragen

Regio N

- Vernetzung Halle-Jena-Leipzig

Weitere Untergruppen?

Anfragen/ Mails

Mithilfe Urabstimmung Nahverkehrs-Ticket

*„Guten Tag liebe Alle,
vom 13.01. bis zum 17.01.2020 findet eine Urabstimmung des Studierendenrates statt. Abgestimmt wird eine Erhöhung des Bausteins Jenaer Nahverkehr (von 70,60€ auf 78,50€) und eine veränderte Preisfortschreibung. Die Abstimmungsbekanntmachung mit näheren Informationen ist im Anhang. Weitere Infos gibt es auch hier: <https://semtix.stura.uni-jena.de>*

Wie immer suchen wir dafür zahlreiche Wahlhelfer*innen, die bei der Durchführung mithelfen und diese Abstimmung erst möglich machen. Selbstverständlich ist dabei für Erfrischungen und Snacks gesorgt.

Neue Vorträge Tobi Rosswog

Mein Vortragsprogramm für 2020 umfasst folgende Themen und Titel, die gerne auch angepasst werden können. Melde dich gerne bei mir (mail@tobi-rosswog.de) oder im Online-Formular: bildungskollektiv.de/anfrage/

1. AFTER WORK - Anders leben und arbeiten?!
2. Nachhaltiger Konsum - geht das überhaupt?!
3. Wege zur sozial-ökologischen Transformation
4. geldfreier leben - Wege in ein neues Miteinander
5. Meins, Deins, Unsers! Von Commons und Commoning
6. Das Gute Leben für alle - Wege in die solidarische Lebensweise
7. Radikal-liebevoller Aktivismus - Von Widerstand, Austausch und Utopie
8. Utopie konkret: Leben in solidarischen Gemeinschaft - zwischen Individuum und Kollektiv
9. Ökosozialer Wandel in der Ökonomie - jenseits von Arbeit, Eigentum, Geld und Tauschlogik

Wandercoaching 2020

„Wir bieten Initiativen, die sich für Nachhaltigkeit an ihrer Hochschule einsetzen wieder die Möglichkeit eines Wandercoaching-Wochenendes im Sommersemester 2020.

Das Peer-to-Peer Coachingprogramm bietet euch deshalb ein ganzes Wochenende, um Lösungen zu den Fragen in eurem spezifischen Hochschulkontext zu finden.

Neben dem Raum für spannende Inhalte bietet das Wandercoaching-Wochenende auch eine tolle Möglichkeit, sich untereinander besser kennenzulernen und als Team zusammenzuwachsen.

Durch das Wandercoaching werdet ihr gezielt zu eurem Engagement beraten und erhaltet neue Impulse für eure Gruppe, eure Projekte und die Gestaltung eurer Hochschule. Begleitet werdet ihr dabei durch erfahrene und geschulte Wandercoaches, die sich selbst an ihrer Hochschule für mehr Nachhaltigkeit einsetzen.“

- Wollen wir uns bewerben? Bewerbung bis 16. Februar

Good-practice-Sammelband Netzwerk N

Wir suchen in drei Themenbereichen Eure / Ihre erfolgreichen und inspirierenden Projekte, Strukturen oder Ansätze des Gelingens für nachhaltige Hochschulen. Sendet uns bzw. senden Sie uns auch gerne mehrere Erfolgsbeispiele; ggf. passen Beispiele auch in zwei oder drei unserer Themenbereiche.

- 1) Suffizienz an Hochschulen im ländlichen Raum
- 2) Nachhaltigkeit und Mobilität
- 3) Nachhaltigkeit und Digitalisierung

Vorgehen und Fristen

Füllt bzw. füllen Sie bis zum 15. Januar 2020 den jeweiligen Kurzfragebogen aus und sendet bzw. senden Sie ihn an good@netzwerk-n.org. Nachdem wir eine Übersicht über die Anzahl, Vielfalt und thematische Passung der Beispiele des Gelingens haben und eine Vorauswahl getroffen haben, kommen wir in einem zweiten Schritt erneut auf Euch / Sie zu, um die Beispiele systematisch aufzuarbeiten.

Wir ermutigen ausdrücklich zur Einreichung, auch wenn Unsicherheit besteht, ob das Beispiel passend ist. Wir sind zudem für kurze Hinweise auf weitere Euch / Ihnen bekannte Beispiele des Gelingens dankbar, damit wir diese persönlich kontaktieren können.

- Wollen wir da dabei sein? Wenn ja womit?
 - Nachschauen im Tätigkeitsbericht → keine wirklich passende Aktion gefunden
 - Entscheidung bis 15. Januar
 - → wir haben keine Kapazitäten aber freuen und auf den Tagungsband

Kommende Veranstaltungen/Projekte

Kleidertausch

- **21. – 23.01.**, 11-17 Uhr im Foyer CZS (wie bisher)
 - Mit Platz für ungeliebte Weihnachtsgeschenke
- Filmvorführung am **23.01. 19:30 Uhr**: „The true cost“, HS4
 - Anschließende Diskussion → Wer würde moderieren? Jemanden einladen? (Lisa vom EWNT?)
- Übrig gebliebene Kleidung wieder an die Tafel geben
- Werbung

Veranstaltungsreihe „Rojava“

- Filme & Vorträge
- **VORTRAG** : DEMOKRATISCHER KONFÖDERALISMUS *09.01.2020 18:00 JG STADTMITTE, MIT ERCAN AYBOGA*
- **FILM** : Hêvî - HOFFNUNG, YÜKSEL YAVUZ *14.01.2020 19:00 CAFE WAGNER*
- **VORTRAG** : REPRESSIONEN GEGEN KURD*INNEN *17.01.2020 19 00 WELTRAUM, MIT ELMAR MILLICH (AZADI e.V.)*
- **FILM** : GIRLS OF THE SUN; EVA HUSSON *18.01.2020 19:00 HAUS AUF DER MAUER GROSSER SAAL*
- **VORTRAG** : ROJAVA - EINE ÖKOLOGISCHE REVOLUTION *19.01.2020 19:00 HAUS AUF DER MAUER GROSSER SAAL*

Workshop „Critical Whiteness“

- WS eventuell über Menschenrechtsreferat laufen lassen wegen finanzieller Unterstützung
- Wir präferieren einen kleineren, intensiven WS für Menschen vom URef und XR plus Vortrag für erweiterten Personenkreis.
- Kooperation mit Decolonize Jena
- Idee: Ethnografischer Dokumentarfilm Südafrika „One Table Two Elephants“
 - Untersucht Mensch-Umweltverhältnisse in Kapstadt & den Zusammenhang mit Rassismus
 - Koop mit Decolonize
 - Workshop 3h, was dann in Vortrag? Alltagsrassismus, Umweltbewegungen und Rassismus
 - Semesterbeginn: 14.04. → im Zeitraum vom 20.04. bis 20.05, wenn es passt

Abschluss

Ausblick, Feedback, eine Runde erzählen worauf man sich die Woche noch freut
AG Freizeit 😊 +Hinweis: Protokoll anschauen lohnt sich, sind Ideen und immer aktuelle Veranstaltungshinweise drin 😊

Ideensammlung (am 29.01. durchsprechen)

- Kaputte Handys an den NABU spenden (vtll. 1 Mal am Ende jedes Semesters)
- Mehr vegane Optionen pushen

- Divestment an der Uni → Wie machen das die anderen Unis? Wie können wir das machen?
- Wie verwaltet die Uni ihr Geld? (Welche Konten, sozial nachhaltig etc.) (+StuRa etc.)
- Mini-Vorträge gegen Coffee-to-go-Becher kurz vor Veranstaltungen (oder Film) → liegen auf Netzwerk N
- Gründe und Linke Ideologien verbinden + Ökologie und Geschlecht, Kennt dazu wer Leute, die man mal zu nem Vortrag einladen könnte
- Filmvorschläge: Climate Warriors-Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten; Cowspiracy; Tomorrow; Macht Energie; Projekt A-eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa; We feed the world; Human flow
- Refill-Koop (Markt der Möglichkeiten) → Stationen in Wandelkarten;
- Wandelkarten aktualisieren → auch kritische Punkte; aktualisieren; Photoshop-Skills (Ina); Kontakt mit EWNT
- ADFC-Koop (Markt der Möglichkeiten)
 - mehr Fahrradstellplätze am Campus → an AK Campus weiterleiten; Liegenschaftsdezernat
 - Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt (Kontakt vom MdM) → bekannter machen; Aktionstag
- Wieso ist die Klimabewegung primär weiblich? → Vorträge zum Thema
- Workshop zum Thema Neue Ökonomie/Plurale Ökonomik im Ketzal
- Systemfragen mit Fridays for Future
- Kooperation Medinetz
- Werbestrategie verbessern! (siehe Protokoll vom 27.12.)
- Mal wieder unser Regal im Lager aufräumen + Bestandsaufnahme machen
- Zu-Verschenken-Regal in Schuss halten ;)
- SDGs (sustainable development goals)

(Veranstaltungs-)Hinweise

Argumentationstraining gegen Klimawandelleuger*innen

10.01.2020, 18-22 Uhr, Seminarräume 120/121 CZS3

Themen sind: Themen

Psychologische Gründe für Klimawandelleugnung

Methoden der Argumentation

Überblick Klimafakten

Übung mit Fallbeispielen

Veranstaltungsreihe „Rojava“

VORTRAG : DEMOKRATISCHER KONFÖDERALISMUS

09.01.2020 18:00 JG STADTMITTE, MIT ERCAN AYBOGA

Zu wenig Beachtung erhält das Gesellschaftsmodell, welches seit 2012 im mehrheitlich kurdischen Rojava aufgebaut wird. Das seit 2015 auch auf andere vom IS befreite und mehrheitlich arabische Gebiete ausgeweitete Modell, hat starke direktdemokratische Elemente sowie das Ziel eines ökologischen Lebens. Eine zentrale Rolle spielen zudem die Frauenbefreiung und der Ausgleich zwischen den religiösen und ethnischen Gruppen. Dieses Konzept kommt von der insbesondere in Türkisch (Nord)-Kurdistan verankerten Kurdischen Freiheitsbewegung und heißt "Demokratischer Konföderalismus". Dies war ein außergewöhnlicher Schritt, der über eine klassische Nationalbefreiung hinausgeht und der

politischen Bewegung nach Jahren einen Aufschub gab, sowie die Politik im Mittleren Osten mit beeinflusst. Was steckt hinter der Idee des Demokratischen Konföderalismus und wie wird er umgesetzt?

FILM : Hêvî - HOFFNUNG, YÜKSEL YAVUZ

14.01.2020 19:00 CAFE WAGNER

Dokumentarfilm über vier kurdische Frauen; die für Unabhängigkeit und gegen Unterdrückung und Gewalt gegenüber dem kurdischen Volk kämpfen. Die Anwältin und Menschenrechtsaktivistin Eren Keskin berichtet über sexuelle Gewalt an Frauen als Mittel der Unterdrückung. Gülten Kışanak und Aysel Tuğluk kämpfen gegen diese Unterdrückung, auch wenn dieser Kampf Hungerstreik bedeutet. Guerillakämpferin und Aktivistin Sakine Cansız wird kurz vor den Dreharbeiten ermordet. Dies gibt weiteren Anlass ihre Person und Hintergründe ihres Schicksals näher zu beleuchten. Im Anschluss findet eine Diskussion mit dem Regisseur Yüksel Yavuz statt. Original mit deutschen Untertiteln..

VORTRAG : REPRESSIONEN GEGEN KURD*INNEN

17.01.2020 19 00 WELTRAUM, MIT ELMAR MILLICH (AZADI e.V.)

Seit dem Verbot kurdischer Organisationen und Vereine 1993 werden tausende Menschen kurdischer Herkunft und Personen, die sich solidarisch zeigen, kriminalisiert. Razzien, Vereinsverbote- und Durchsuchungen, Verhaftungen und polizeiliche Aufforderungen zur Denunziation gehören zum Alltag. Auf Demonstrationen werden aktuell auch immer wieder Symbole der kurdischen Selbstverteidigungskräfte – YPG und YPJ – verboten. Aus diesem Grund hat sich 1996 Azadi e.V. gegründet. Der Verein informiert über derartige Kriminalisierung und unterstützt Betroffene. Wie sieht diese Kriminalisierung aus und wie kann man sich solidarisch zeigen?

FILM : GIRLS OF THE SUN; EVA HUSSON

18.01.2020 19:00 HAUS AUF DER MAUER GROSSER SAAL

Ein kurdisches Widerstandsbattalion namens „Girls oft he Sun“ kämpft um das Dorf Corduene. Geführt werden sie von ihrer Anführerin Bahar, die sich immer wieder an schmerzvolle Ereignisse ihrer Vergangenheit erinnert. Begleitet werden die Frauen von der fanzösischen Journalistin Mathilde, die ihre Geschichten porträtieren will. Vereint werden sie durch den Grund ihres Kampfes: Women, Life, Liberty! Original mit englischen Untertiteln

VORTRAG : ROJAVA - EINE ÖKOLOGISCHE REVOLUTION

19.01.2020 19:00 HAUS AUF DER MAUER GROSSER SAAL

Ökologie ist eine der drei Säulen des Demokratischen Konföderalismus, das politisch-theoretische Konzept der kurdischen Freiheitsbewegung. Anfang 2018 startete Rojava eine Kampagne mit dem Ziel, eine selbstverwaltete und ökologische Gesellschaft aufzubauen - eine ökologische Revolution. Laut der Kampagne „Make Rojava Green Again“ muss zunächst jegliche Unterdrückung und Ausbeutung beseitigt werden, damit ein Einklang zwischen Gesellschaft und Natur entstehen kann. Eines der wichtigsten Ziele der selbstverwalteten Kommunen ist daher die Dezentralisierung und die Ökologisierung der Landwirtschaft. Über die Kampagne und das Verhältnis von Rojava zu ökologischen Themen wird Anselm Schindler von Make Rojava Green Again berichten.

3-teiliges Performance-Projekt "Genug?! Zwischen Klimawandel und Wandelklima" von Januar bis März

Termine: 17.-19. Januar, 14.-16. Februar und 11.-15. März 2020

Veranstaltungsort: Freizeitheim Bösingfeld (östliches NRW)

Du möchtest...

...wissen was „grenzenloses Wachstum“ mit Klimawandel zu tun hat?

...lernen, wie eine Kultur der Suffizienz die Welt retten kann?

...erleben, wie kraftvolle Geschichten der globalen Zerstörung Einhalt gebieten können?

Dann mach' mit uns Theater!

Was?

3-teiliges Performance-Projekt im Kreis Lippe: Proben. Aufführung. Dialog. Für Changemaker, Schauspieler*innen und solche die es werden wollen.

Wie?

Wir vermitteln dir Wissen zu den Themen Suffizienz und Postwachstum sowie deren Zusammenhänge mit dem Klimawandel. Du erhältst Schauspieltraining und erlangst Grundlagenkenntnisse der Bühnenarbeit. Gemeinsam entwickeln wir anschließend ein Theaterstück, führen es 3 Mal öffentlich auf und begeben uns in einen aktiven Dialog mit Zuschauern und lokalen Akteuren.

Wozu?

Der ganze Trainingsprozess ist so gestaltet, dass du nicht nur aktiv teilnimmst, sondern auch aktiv beobachtest. So lernst du gleichzeitig, wie du selbst ein theaterbasiertes Bildungsprojekt zu essentiellen Fragen unserer Zeit durchführen kannst.

Warum?

Im stetigen Ringen um mehr (ver)braucht die Menschheit immer mehr, schadet dem Planeten und gelangt selbst an den Rand der Erschöpfung. Darum setzen wir dem Klimawandel ein Klima des Wandels entgegen: eine Kultur der Suffizienz, ein Gefühl von es ist genug.

Das Projekt richtet sich an Menschen mit und ohne Schauspielerefahrung.

Dein Teilnahmebeitrag wird von "No Planet B" übernommen.

Seminarleitung: Catriona Blanke - Theaterpädagogin, Regisseurin, Storytellerin und Liedermacherin. (www.artisticat.de); Torben Flörkemeier - Transformationsforscher, Theatercoach und Schauspieler des Freiburg Scientific Theatre e.V.

(www.theaterforschen.de); Friederike Gezork - Erzieherin & Trainerin für transkulturelles Lernen, kreative Konflikttransformation und Bildung für nachhaltige Entwicklung

Die Welt steht Kopf. Also nimm dein Herz in die Hand und melde dich an. Denn es ist genug...

Impressionen und weitere Informationen unter: www.verspielte-zukunft.de

Workshop-Reihe „Smarter Wandel“

13.03. – 15.03.2020 Transformationsakademie 2020: Digitalisierung nachhaltig gestalten (Hannover)

Allgemein: Zielgruppe 16-26-Jährige, Anreise kostenfrei, Teilnahmebeitrag 10 € bzw. 25 € für die Transformationsakademie

<https://www.naturfreundejugend.de/termine/-/-/>

VCD-Mobilitätskongress für junge Verkehrsaktivist*innen am 14. und 15. Mai 2020 in Berlin

Hallo,

wie können wir Mobilität nachhaltiger und grüner gestalten? Wie gelingt es, Autoverkehr zu reduzieren und die Stadt lebenswerter machen? Was können wir tun, um die Folgen des Klimawandels zu minimieren?

Komm zum VCD-Mobilitätskongress am 14. und 15. Mai 2020 in Berlin und lass uns zusammen die Verkehrswende angehen! Für saubere Luft, mehr Lebensqualität und Verkehrssicherheit. Nimm den Klimaschutz selbst in die Hand! Es erwarten dich:

- inspirierende Impulsvorträge
- Workshops, die sich dem Thema Mobilität spielerisch nähern
- ein Barcamp, bei dem du eigene Ideen einbringen kannst
- Zeit zum Netzwerken
- und vieles mehr!

Der Kongress richtet sich an Auszubildende, Studierende und Berufsanfänger*innen sowie alle, die sich für eine nachhaltige Mobilität einsetzen möchten. Die Teilnahme ist kostenlos. Ein detailliertes Programm und weitere Informationen veröffentlichen wir in Kürze unter diy.vcd.org.

Wann: Donnerstag, 14.05.2020, ca. 10 bis 18 Uhr und Freitag, 15.05.2020, ca. 9:30 bis 16 Uhr

Wo: Unicorn.Berlin Brunnenviertel, Brunnenstr. 64-65, 13355 Berlin

Veranstalter: VCD-Projekt »DIY. Dein Mobilitätsprojekt«

Wir freuen uns auf euch!

Umwelttag Jena 2020

16.05.2020 | 13 – 18 Uhr | Rasenmühleninsel | Dein Tag im Paradies

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe potenzielle Umwelttag-Teilnehmer/innen, für unsere gemeinsame Veranstaltung mit dem Kinder- und Familienfest im kommenden Jahr möchten wir Sie schon jetzt recht herzlich einladen! Wer daran teilnehmen möchte, bitte vormerken:

Es wird wieder ein abwechslungsreiches Programm und eine große Palette an Aktionen geben.

Eine verbindliche Abfrage zur Teilnahme mit weiteren Informationen kommt dann im neuen Jahr.